

# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2003

Nr. 131

ausgegeben am 4. Juni 2003

---

## Verordnung

vom 27. Mai 2003

### über die Abänderung der Verordnung zum Gesetz über die Invalidenversicherung

Aufgrund von Art. 85 des Gesetzes vom 23. Dezember 1959 über die Invalidenversicherung, LGBl. 1960 Nr. 5, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

#### I.

##### Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 22. Dezember 1981 zum Gesetz über die Invalidenversicherung, LGBl. 1982 Nr. 36, in der Fassung der Verordnung vom 24. April 2001, LGBl. 2001 Nr. 83, wird wie folgt abgeändert:

##### Art. 102bis Abs. 4

- 4) Die Anstalt vergütet dem Staat:
- a) 50 % der Kosten, die dem Staat aus zusätzlich zum eigentlichen Unterricht notwendigen von privaten Trägern durchgeführten pädagogisch-therapeutischen Massnahmen im Sinne der Schulgesetzgebung erwachsen;
  - b) 50 % der Reisekosten, die der Staat für Schülerinnen oder Schüler im Zusammenhang mit dem Besuch der pädagogisch-therapeutischen Massnahmen im Sinne von Bst. a übernimmt.

**II.**  
**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2002 in Kraft.

Fürstliche Regierung:  
gez. *Otmar Hasler*  
Fürstlicher Regierungschef